

Welttag des Sehens: Siehst du mich?

Operation sorgte für Heilung

Bensheim, 04.10.2025, 09:41 Uhr

Dieter Theisen/Tanja Plenk - Anlässlich des Welttag des Sehens ,macht die Christoffel – Blindenmission auf die Bedeutung des Sehens aufmerksam. Vor allem in den ärmsten Regionen der Welt schränkt eine Sehbehinderung die Menschen massiv ein. Die CBM rückt deshalb besonders die unzähligen Menschen in den Vordergrund, die an vermeidbaren Sehbehinderungen und Blindheit leiden.

Eine von ihnen war die achtjährige Valentine aus Kamerun. Sie sah weder ihre Mutter, noch konnte sie zur Schule gehen. Schuld daran war der Graue Star. Er ist die häufigste Ursache für Blindheit.

Im malerischen Dorf Mogodayel bringt die Regenzeit die Felder der Bauern zum Blühen, und es gibt viel zu tun. Inmitten der geschäftigen Arbeit sitzt Valentine (8) still da; ihre Augen sind von einem sichtbar grauen Schleier getrübt. Sie sieht weder die Farben noch das geschäftige Treiben und sie kann nicht mit den anderen Kindern spielen.

Kein Geld für die Operation – das Los von Millionen Menschen weltweit .Ihre Mutter Rachel erklärt: „Valentine wurde so geboren.“ Dass dem Mädchen geholfen werden kann, wusste die Familie nicht. Erst bei einer kostenlosen Reihenuntersuchung des CBM-Partnerkrankenhauses wurde bei Valentine der Grauer Star festgestellt. Valentine wurde nach der Untersuchung für eine lebensverändernde Operation in die Klinik bestellt.

Was In Deutschland eine Alterskrankheit ist ,trifft der Grauer Star in Ländern wie Kamerun auch häufig Kinder. Eine Rötelninfektion der Mutter während der Schwangerschaft, Vererbung oder Mangelernährung sind mögliche Ursachen. „Bei Kindern beeinträchtigt Blindheit das Lernen und die Entwicklung erheblich und schränkt ihre Zukunftschancen ein“, sagt CBM-Augenarzt Babar Qureshi. „Die moderne Kataraktchirurgie (Augenlasern) zählt zu den kostengünstigsten medizinischen Eingriffen, dennoch bleiben Millionen von Menschen aufgrund des mangelnden Zugangs zu kostengünstiger augenmedizinischer Versorgung blind.“

Wenn Kinder von Geburt an Grauen Star haben, ist es wichtig, dass sie rechtzeitig operiert werden, damit ihr Gehirn noch lernen kann zu sehen. So sei es auch bei Valentine: Die Zeit drängt. „Wir haben schon Mühe, genug zu essen zu bekommen“, sagt die Kleinbäuerin. Daher ist die Mutter froh, dass Spenderinnen und Spender der CBM die Kosten für die Behandlung ihrer Tochter übernehmen.

Als dann die Operation anstand war die Nervosität bei dem Kind als der Mutter sehr groß. Doch noch größer war die Freude am Tag nach dem Eingriff. Valentines Augenverbände wurden am Morgen entfernt. Und ihr größter Wunsch wird wahr: Sie lacht und ruft voller Freude: „Ich kann meine Mutter sehen!“ Valentine hat nicht nur ihr Augenlicht zurückgewonnen. Heute strahlt sie, während sie erzählt: „Jetzt kann ich mit allen spielen und herumrennen!“ Valentine geht inzwischen auch zur Schule. Und am Nachmittag bringt sie ihren Freunden, deren Eltern sich den Schulbesuch ihrer Sprösslinge nicht leisten können, das bei, was sie selbst gelernt hat.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-125288/welttag-des-sehens-siehst-du-mich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619